

**NS ZWANGSARBEIT**

**Dokumentationzentrum**

**GE-SCHICHTE.N**

**Eine partizipative  
Installation**

**21. August – 29. September**



## GE-SCHICHTE-N

Eine partizipative Installation von Jolanda Todt

21. August–29. September 2019

Die Installation GE-SCHICHTE-N der Künstlerin Jolanda Todt lädt Besucherinnen und Besucher ein, sich mit der deutschen Besetzung in Polen 1939–1945 zu befassen – Geschichte buchstäblich anzufassen. Das Kunstwerk besteht aus 60 Betontafeln, auf die verschiedene Materialien aufgetragen sind: moderne Fotografien, historische Dokumente und Auszüge aus einem Zeitzeugeninterview. Jede Betonplatte eröffnet einen anderen Zugang zur Geschichte.

**21. August 2019, 19 Uhr**

### Vernissage

Begrüßung: Dr. Christine Glauning, Jolanda Todt

Kommentar: Sapir Huberman

Im Anschluss findet ein Empfang statt.

**1. September 2019, 15–19 Uhr**

„Kofferarchive – How to piece things back together“

### Interdisziplinärer Storytelling-Workshop

(auf Deutsch und Englisch) mit Jolanda Todt und

dem Schriftsteller Rafael Cardoso

(„Das Vermächtnis der Seidenraupen“, S. Fischer Verlage)

**8. September 2019, 15–19 Uhr**

### SCHATTEN GE-SCHICHTE\_N

#### Der Zweite Weltkrieg im Familiengedächtnis

Künstlerischer Storytelling-Workshop mit den

Künstlerinnen Adi Liraz und Jolanda Todt

Die Zahl der Teilnehmenden ist bei allen Veranstaltungen begrenzt.

Anmeldung: [veranstaltung-sw@topographie.de](mailto:veranstaltung-sw@topographie.de) | 030 / 63 90 288-0

Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit

Britzer Str. 5 | 12439 Berlin

[www.ns-zwangsarbeit.de](http://www.ns-zwangsarbeit.de)

